

## **„Horch doch mal, da....“**

Praktische Beispiele zur ganzheitlichen Förderung von Kindern mit CI

Mangelndes Hörvermögen zieht Einschränkungen im Sprechen, in sozialen Fähigkeiten und in der Lebensqualität nach sich.

Kindern hilft Musik, die sie selbst ausführen und bei der sie mitwirken können. Hieraus ergibt sich ein Lernprozess von der Wahrnehmung über das Erkennen bis hin zum Benennen, bei dem das Kind mit seinen individuellen Fähigkeiten aktiv beteiligt wird.

An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie verschiedene Fähigkeiten von Kindern mit Hilfe von musikalischen Angeboten angeregt werden können.

Ziel der Arbeit ist, den Kindern auch Freiraum zum Entdecken ihrer Fähigkeiten zu geben und sie so zu motivieren, dass sie Interesse am Hören und Zu-Hören entwickeln. Dies wirkt sich positiv auf die Sprachentwicklung und soziale Kontakte aus.

Es wird gezeigt, wie über sprachlichen und musikalischen Ausdruck, über Mimik, Gestik und ganzkörperliche Bewegung Kinder zum Sich-Einlassen auf Konzentration, Imitation, Selber-Tun, Lauschen und Sprechen angeregt werden.

Georgia von Twardowski

Musiktherapeutin

Elsässer Str. 2n · 79110 Freiburg